

Titel der Drucksache:

Villa 3-Käse-Hoch

Drucksache

2358/13

öffentlich

| Beratungsfolge | Datum | Behandlung |
|----------------|------------|------------|
| Stadtrat | 18.12.2013 | öffentlich |

Anfrage nach § 10 GeschO

Sehr geehrte Damen und Herren,
im September dieses Jahres verkündete die Stadt, in Vertretung von Sozial-Bürgermeisterin Frau Tamara Thierbach, überraschend das Aus für die Kita "Villa 3-Käse-Hoch". Überraschend deshalb, weil Frau Thierbach sich in ihrer Begründung auf eine angebliche endende Betriebserlaubnis der Kindertagesstätte im Jahr 2015 bezog. Interessanterweise ergaben Nachfragen beim zuständigen Landesamt, dass es aktuell keine befristete Betriebserlaubnis gibt. Hierzu liegt mir auch das entsprechende Dokument vor, die diese Tatsache beweist. Lediglich eine Befristung auf die Platzanzahl bis 2015 ist dort ausgestellt worden.

Mit Staunen reagiere ich auch deshalb auf die Verkündung, weil davon auszugehen ist, dass die Stadt den dringend benötigten Betreuungsbedarf am dortigen Standort/Einzugsbereich mit einer Schließung nicht gerecht werden kann. Dabei beziehe ich mich ebenso auf die Tatsache, dass die benachbarte Kita "Rasselbande" mit einer Oberbelegung von Plätzen "aus allen Nähten platzt".

Meine Anfrage lautet daher: Was müsste getan werden, um die Kindertagesstätte "Villa 3-Käse-Hoch" zu erhalten, in Hinsicht auf die unbefristete Betriebserlaubnis, den erhöhten ortsnahen Bedarf und der Überfüllung der Kindertagesstätte "Rasselbande"?

Vielen Dank für Ihre Antwort und verbleibend mit besten Grüßen,

Anlagenverzeichnis

3. Dezember 2013 2013, gez. [REDACTED]

Datum, Unterschrift
